

## **Kurzbericht 15. Sitzung** „BürgerInnenbeirat Flughafen Salzburg“

Datum: 23. November 2015  
Ort: Salzburger Flughafen GmbH / Sitzungszimmer

### **Wichtigste Tagesordnungspunkte waren:**

- Schreiben der Anrainer und Antworten von LH-Stv. Stöckl und SFG (siehe Protokoll)
- Berechnungen der Austro Control ACG für Alternativen zu derzeitigen Flugrouten
- Darstellung Flugspuren-Lärmteppiche-Bevölkerungsdichte
- Diskussion zu den Betriebszeiten

Die Interpretation der IGF-Studie 2015 durch den Flughafen löste grundsätzliche Fragen der Anrainer an Flughafen-Eigentümer und -Direktion aus. Sie benötigen Klarheit über den Verhandlungsspielraum. Aus ihrer Sicht kann es nicht nur um Lastenverteilung unter den Anrainern in Nord und Süd gehen. Die Antwort der SFG Geschäftsführer wurde von Anrainer- und Gemeindevertretungsseite so interpretiert, dass es keine Verhandlungsbereitschaft zu den Themen Randzeiten, Steuerung lärmarmen Fluggeräte und Wochenendbelastung gibt. In der Sitzung ist es gelungen, wieder auf eine sachliche Ebene zurück zu kehren und die Weichen für die weitere Vorgehensweise zu stellen. Der SFG stellte auch bereits erzielte Verbesserungen in den Randzeiten vor. In Gesprächen mit Flyniki wurde die Verschiebung eines Abflugs aus der Randzeit 6 bis 7 Uhr auf nach 7 Uhr erreicht. Der BBFS zielt auf eine Paketlösung, die allen beteiligten Interessengruppen auch Gewinne erlaubt. Die Briefe der Anrainer und des Flughafens öffnen den Denkraum für eine konstruktive Weiterführung des Dialogs im BBFS.

Die von der ACG berechneten Entwürfe für geänderte Abflugrouten NO und NW sowie die bereits umgesetzten Maßnahmen aus dem 14 Punkte Programm wurden positiv aufgenommen. Um die Wirkung von künftig vereinbarten Maßnahmen analysieren zu können, wird parallel ein Monitoring-System aufgebaut.

Der Magistrat Salzburg konnte die Lärmimmissionen der tatsächlich geflogenen Flugspuren im Jahr 2015 darstellen. Die Karten in Google Earth mit dem Lärmteppich zeigen die Durchschnittslärmpegel (Leq) detailgetreu. Um die von den Anrainern empfundene Lärmbelastung besser widerzuspiegeln, ist auch die Darstellung von Spitzenwerten möglich.

Die Präsentation der SFG von detaillierten Zahlen zu Betriebszeiten, Randzeiten, Formationsflügen, Platzrunden und Schulungsflügen bilden eine wesentliche Grundlage für gezielte Verhandlungen.

Das System WebTrack wird ab nächster Woche auf den Webseiten der SFG und des BBFS freigeschaltet. Zusätzlich zur Darstellung der Flüge werden statistische Daten zur Verfügung stehen.

### **Beschlüsse des BBFS**

#### Prüfung und Einführung von möglichen Änderungen an Flugrouten

Die AG Flugrouten wird die Konsequenzen (positiv und negativ) möglicher Änderungen detailliert aufbereiten. Grundsätzlich wird der BBFS Maßnahmen nicht einzeln beschließen, um sicher zu stellen alle Interessen in der angestrebten Paketlösung fair zu berücksichtigen.

#### Betriebszeiten

Eine neue Arbeitsgruppe Betriebszeiten bereitet die Themen Verspätungen, Betriebs-/Randzeiten, Deckelung und Wochenend-Entflechtung zur Verhandlung im BBFS vor.

#### Darstellung Flugspuren-Lärmteppiche-Bevölkerungsdichte

Die AG Daten wird gemeinsam mit dem Magistrat Salzburg die Wünsche des BBFS zur Darstellung des Vergleichs von geflogenen und geplanten Flugrouten mit Leq und Spitzenwerten präzisieren.